

Trifolium aus dem Herzen der Stadt: Altstädter stellen das Kölner Dreigestirn 2021



Mitten in der Stadt zuhause sind die Drei, die in der kommenden Session das Kölner Dreigestirn stellen werden: Der „designierte Prinz Sven I.“, Sven Oleff, der „designierte Bauer Gereon“, Gereon Glasemacher, und die „designierte Jungfrau Gerdemie“, Dr. Björn Braun, gehören zum Traditionskorps der Altstädter Köln 1922 e.V.. Den drei Freunden steht eine besondere Premiere bevor: Erstmals in der Geschichte des Kölner Karnevals wird ein Trifolium zwei Sessionen lang das Amt ausführen. „Das Festkomitee hat sich aufgrund der durch die anhaltende Pandemie nach wie vor wenig planbaren Session 2021 dazu entschieden, dieses Dreigestirn zwei Jahre regieren zu lassen“, so Christoph Kuckelkorn, Präsident des Festkomitees Kölner Karneval. „Das Amt verlangt seinen Trägern viel ab und gerade die kommende Session wird in vielerlei Hinsicht eine besondere Herausforderung. Wir sind sehr froh, ein Dreigestirn gefunden zu haben, das mit viel Herzblut und noch mehr Fastelovendserfahrung diese Aufgabe meistern wird.“

„Prinz Sven I.“ – Sven Oleff



Sven Oleff, der „designierte Prinz Sven I.“, verfügt schon über reichlich Bühnenerfahrung im Kölner Karneval. Seit 20 Jahren ist er aktiv im Tanzsport, dem einen oder anderen Jecken dürfte er noch als das Hännchen der „Original Tanzgruppe Kölsch Hännchen“ bekannt sein. Der 44jährige tanzte auch schon bei den „Kölner Rheinveilchen“ und den „Höppemötzjer“, seit fünf Jahren ist er zudem Mitglied der Altstädter. Als Meister im Sanitär- und Heizungshandwerk führt er heute seinen eigenen Betrieb. Die Freizeit ist geprägt durch Frau Isabel und Töchterchen Carlotta und durch sportliche Aktivitäten wie Golfen und Radfahren.

Beruf: Nach seiner Ausbildung zum Gas- und Wasserinstallateur Ende der 1990er Jahre hat Sven Oleff noch seinen Meister im

Sanitär- und Heizungshandwerk gemacht. Er arbeitet seitdem im familieneigenen Unternehmen „Horst Oleff GmbH“. Ab 2012 unterstützte er seinen Vater, den Firmengründer, als Geschäftsführer und mittlerweile ist er als alleiniger Geschäftsführender Gesellschafter im selben Unternehmen tätig.

Freizeit: Ob als Senatsmitglied oder Tanzoffizier, Sven lebt den Kölner Karneval durch und durch. Und als designierter Prinz feiert er in der Session 2021 außerdem ein jeckes Jubiläum: 20 Jahre ist er schon im Karneval aktiv. Neben seiner Leidenschaft für den Fastelovend ist Sven aber auch sehr sportbegeistert. Lange Zeit hat er American Football bei den „Cologne Crocodiles“ gespielt. Momentan begeistert er sich für das Golfen und ist gerne mit seinem Fahrrad unterwegs.

Karnevalistische Aktivitäten:

Seit 2015 Senat der Altstädter Köln von 1922 e.V.

- Regelmäßige Teilnahme am Korpsleben
- Teilnahme bei zahlreichen Wachen und Auftritten
- Verschiedene Dienste innerhalb der Gesellschaft

2012 – 2016 Original Tanzgruppe Kölsch Hännies'chen

- Als Hännies'chen 2007 – 2011 Mitglied Kölner Rheinveilchen
- Ab 2008 Kommandant

2001 – 2007 Mitglied Tanzgruppe „De Höppemötzjer“

- 2003 – 2004 Pressereferent
- 2004 – 2007 Tanzoffizier
- 2005 – 2007 1. Vorsitzender

„Kölner Bauer Gereon“ – Gereon Glasemacher



Der „designierte Bauer“, Gereon Glasemacher, ist schon seit Kindertagen im Fastelovend aktiv. Seine ersten jecken Schritte unternahm er in der Kindergruppe der Blauen Funken, bevor er zu den „Lyskircher Hellige Knäächte un Mägde“ wechselte. Seit 2013 sind die Altstädter sein neues karnevalistisches Zuhause. Mit seiner Frau Ann Katrin teilt er die Leidenschaft für den Karneval, auch sie ist seit vielen Jahren in einer Tanzgruppe aktiv. Der 31jährige Wirtschaftspsychologe ist aktuell für einen großen Softwarekonzern tätig und hält sich mit Kraftsport fit

Beruf: Verschiedene Praktika vor und während seines Studiums

haben Gereon Glasemacher schon früh gezeigt, wohin die Reise beruflich gehen soll. Nach seinem Studium der Wirtschaftspsychologie mit den Schwerpunkten Personal- und Organisationsmanagement, hat er mehrere Jahre als Consultant und Personalreferent gearbeitet. Mittlerweile ist er als Senior Solution Sales Executive in der Beratung und im Verkauf der SAP Deutschland SE & Co. KG tätig.

Freizeit: Sein Herz schlägt für den Fastelovend. Schon im Kindergartenalter hat ihn das Karnevalsieber gepackt. Ob als Tänzer oder Senatsmitglied – einmal Teil des Kölner Dreigestirns zu sein, darauf ist Gereon jedenfalls gut vorbereitet.

Außer für den Karneval interessiert er sich aber auch sehr für sportliche Aktivitäten. Von klein auf hat er über viele Jahre Hockey gespielt. Heute hält er sich mit Joggen und Kraftsport in Form.

Karnevalistische Aktivitäten:

Seit 2013 Senat der Altstädter Köln 1922 e.V.

- Regelmäßige Teilnahme am Korpsleben
- Organisationsteam: „Fleißig Jeck“ – die Altstädter Früh-Schicht
- Organisationsteam: Fußball-Traditionscup

2005 – 2008; 2010 Tänzer bei den „Goldene Lyskircher Hellige Knäächte un Mägede“

1993 – 2003 Kindergruppe der Kölner Funken Artillerie blau-weiß von 1870 e.V.

„Kölner Jungfrau Gerdemie“ – Dr. Björn Braun



Komplettiert wird das Trio durch die „designierte Jungfrau Gerdemie“, Dr. Björn Braun (37 Jahre). Schon seit 2003 ist er bei den Altstädtern beheimatet, seit 2016 als Schriftführer im Vorstand. Auch bei den Chevaliers von Cöln war Dr. Björn Braun lange aktiv. Als Jurist mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht praktiziert er bei einer Kölner Kanzlei. Der Familienvater hat bereits Sohn Konstantin, seine Frau Maike – ebenfalls Anwältin – erwartet in wenigen Wochen das zweite Kind. Der außergewöhnliche Name Gerdemie leitet sich von Gerdemie Basseng ab, dem bekanntesten Mariechen der Altstädter, das als erste im Kölner Karneval die Hebefiguren etablierte. Das zukünftige Dreigestirn versteht die Namenswahl als Hommage nicht nur an Gerdemie Basseng, sondern an alle Mariechen und

Tänzerinnen im Karneval.

Die kommende Session wird ganz anders werden als jede andere Session davor, aber die Drei fühlen sich gut vorbereitet. „Sicherlich fallen viele bekannte Veranstaltungen aus, die wir gerne erlebt hätten, aber diese Session bietet auch viele einmalige Chancen“, so der „designierte Prinz Sven I.“. „Wir drei bringen jahrzehntelange Karnevalserfahrung mit und wir wollen in dieser besonderen Zeit so nah bei den Menschen sein und Ihnen Freude schenken, wie es unter den gegebenen Umständen möglich ist.“

Beruf: Nach seinem erfolgreich absolvierten Jurastudium und einem Master im Bereich Wirtschaftsrecht promovierte Dr. Björn Braun an der Universität Köln. Während seines Studiums hat Dr. Björn Braun in mehreren Kanzleien und an der Universität Bonn gearbeitet. Seit 2015 ist er als Rechtsanwalt im Bereich Arbeitsrecht tätig, aktuell in der Sozietät Küttner Rechtsanwälte in Köln.

Freizeit: Die Englischkenntnisse, die die designierte Jungfrau im Rahmen verschiedener Auslandsaufenthalte vertiefen konnte, nutzt Björn mittlerweile auch gerne auf Reisen. Neben dem Fastelovend ist er außerdem ein leidenschaftlicher Sportfan. Sein Herz schlägt insbesondere für den KEC, den 1. FC Köln und den Kölner Hockeysport, dem er als ehemaliger Spieler und Jugendtrainer von Kindesbeinen an eng verbunden ist. Außerdem engagiert er sich schon seit über zehn Jahren als Mitglied im Förderverein der Freunde des Kölner Händeschen-Theaters e. V..

Karnevalistische Aktivitäten:

Seit 2003 Tanzkorps der Altstädter Köln 1922 e.V.

- 2011 – 2016 Schriftführer im Tanzkorps
- 2013 – 2015 Mitglied des Ehrenrates
- 2016 – heute Schriftführer der Altstädter Köln 1922 e.V.

2009 – 2015 Mitglied bei den Chevaliers von Cöln 2009 e.V.

**Quelle (Text): Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V.;
(Fotos): © 2020 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas
Jäckel/typischkölsch.de**

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

**Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/>
und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!**